



**KONTAKT** Sika Deutschland GmbH  
Stephanie Schmick  
Pressereferentin  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart  
**E-MAIL** [presse@de.sika.com](mailto:presse@de.sika.com)  
**PRESSESERVICE** [www.sika.de/presse](http://www.sika.de/presse)  
**SEITE** 1/5

**PRESSE-  
KONTAKT** Ansel & Möllers GmbH  
Franziska Klug, Mirjam Seibold  
König-Karl-Straße 10  
70372 Stuttgart  
**TELEFON** 0711 92545-18  
**E-MAIL** [f.klug@anselmoellers.de](mailto:f.klug@anselmoellers.de)

## **Sika Duplex System schützt Bauteile gleichzeitig von innen und außen**

### **NACHHALTIGES ABDICHTUNGSSYSTEM FÜR LANGZEITSCHUTZ VON TIEFGARAGEN**

**Auf der BAU 2019 stellt Sika erstmals eine Gesamtlösung zur Abdichtung von Tiefgaragen vor. Sanierungsbedingte Nutzungsunterbrechungen lassen sich so deutlich reduzieren und die Wirtschaftlichkeit der Gebäude steigern.**

Bauteile von Tiefgaragen sind dauerhaft hohen Belastungen ausgesetzt. Feuchtigkeit von außen und der Chlorideintrag aus Tausalz im Winter durch Pkw im Inneren der Parkbauten erfordern konstruktive Maßnahmen und effiziente Abdichtungskonzepte. Klassische Lösungen führen hier zu hohen Unterhaltungskosten und Nutzungsausfällen. Des Weiteren ist hier auch ein größeres Risiko infolge von Schäden, selbst aus temporärer Chlorideinwirkung, zu verzeichnen.

#### **Schutzmaßnahmen gegen Feuchtigkeit von außen**

WU-Konstruktionen ohne zusätzliche Maßnahmen bergen ein höheres Risiko von Wassereintritt und Durchfeuchtung. Trennrisse können konstruktiv häufig nicht ausgeschlossen oder rechtzeitig erkannt werden. Ein Wasserdurchtritt und rückwärtige Durchfeuchtung der innenseitigen Beschichtung sind die Folgen. Eine Abdichtung von Parkhäusern nach DIN 18533 als Schwarze Wanne ist in der Ausführung aufwendig und vergleichsweise teuer, bietet keine Hinterlaufsicherheit und ist im Schadensfall nur mit hohen Kosten zu sanieren. „Eine WU-Konstruktion gemäß DAfStb-Richtlinie in Verbindung mit dem SikaProof-Frischbetonverbundsystem bietet dagegen erhebliche Vorteile“, so Marco Bloch, Produktingenieur für Bauwerksabdichtungen bei Sika. Das hinterlaufsichere FBV-System ist rissüberbrückend und besitzt einen druckwasserdichten Hinterlaufschutz. Damit wird eine maximale Sicherheit gegen Wassereintritt erzielt.

#### **Schadstoffeintrag von innen wirksam vermeiden**

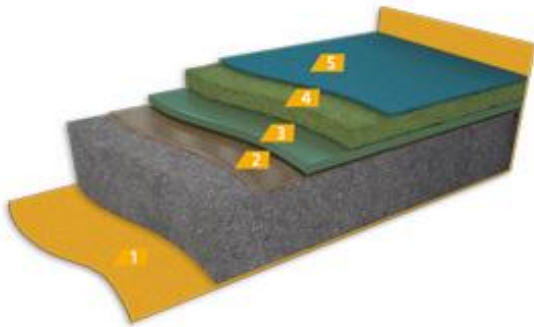
OS 8-Systeme können als starre Beschichtung auf Epoxidharz-Basis keine Rissbewegungen aufnehmen. In der Folge kann tausalzbelastetes Wasser von der Bauteilinnenseite ungehindert in die Konstruktion eindringen. Dieser Chlorideintrag stellt eine große Gefahr für

Stahlbetonkonstruktionen dar und sollte unbedingt vermieden werden. Daher ist eine begleitende Rissbehandlung erforderlich. Diese führt zu Nutzungsunterbrechungen und Ausfallzeiten der Parkbauten, was ein großes wirtschaftliches Defizit mit sich bringt. „Die elastischen OS 10- oder OS 11-Systeme von Sika sind hier eine optimale Lösung“, so Sandro La Spina, Produktingenieur Flooring bei Sika. Sie sind rissüberbrückend und verhindern so den Eintritt von chloridbelastetem Tauwasser. Eine Alternative aus Bitumenschweißbahnen und einer Gussasphaltschutzschicht ist teurer sowie mit zusätzlicher Gewichtsbelastung und Raumverlust verbunden.

#### **Wirtschaftliche Kombinationslösung mit hoher Nutzungssicherheit**

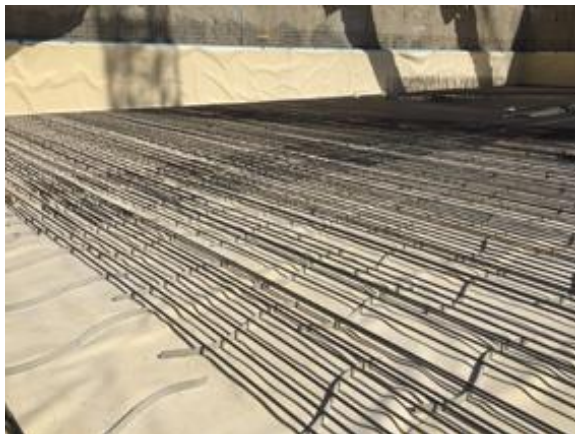
Sika hat nun das SikaProof-Frischbetonverbundsystem mit den Sika-Oberflächenschutzsystemen kombiniert und damit die Vorteile aus beiden Komponenten zusammengeführt: Mit diesem einzigartigen Sika Duplex System entsteht so gleichzeitig ein maximaler Schutz gegen anstehende Wasserbelastung auf den Innen- wie auch auf den Außenseiten der Bauteile von Parkhäusern. Die elastischen und rissüberbrückenden Oberflächenschutzsysteme bilden eine verschleißfeste Oberfläche und schützen die Betonkonstruktion vor gefährlicher Chlorideinwirkung. Im Gegenzug schützt SikaProof in Kombination mit der WU-Konstruktion vor anstehender Feuchtigkeit von außen und verhindert rückwärtige Wasserbeaufschlagung der innenliegenden Beschichtung im Falle unvorhergesehener Trennrisse. So wird die Betriebssicherheit und Dauerhaftigkeit von Tiefgaragen erhöht und der Gebäudewert erhalten. Nutzungsausfälle infolge von Sanierungs- sowie Instandhaltungsmaßnahmen werden dadurch erheblich reduziert.

**Bildunterschriften:**



**Sika-01**

Das neue Sika Duplex System ist eine Kombination aus dem Frischbetonverbundsystem SikaProof A (1) und den Sika-Oberflächenschutzsystemen (2 - 4).



**Sika-02**

Das Frischbetonverbundsystem SikaProof wird vor den Bewehrungsarbeiten verlegt. Direkt danach wird die Bewehrung eingebracht.



#### Sika-03

Die Betonage erfolgt direkt gegen die SikaProof-Bahn. Mit Erhärten des Frischbetons entsteht ein dauerhafter Verbund mit der Betonkonstruktion. Durch die Rissüberbrückungsfähigkeit sowie den druckwasserdichten Hinterlaufschutz bietet das System höchste Sicherheit für die Gesamtkonstruktion.



#### Sika-04

Applikation des elastischen und rissüberbrückenden Sika-Oberflächenschutzsystems in einem Parkgebäude. Die damit erzielte verschleißfeste Oberfläche schützt die Betonkonstruktion vor gefährlicher Chlorideinwirkung.



#### Sika-05

Das Sika Duplex System ist eine Gesamtlösung zur Abdichtung von Parkgebäuden von innen und außen. Damit lässt sich die Betriebssicherheit und Dauerhaftigkeit von Tiefgaragen erhöhen und der Gebäudewert erhalten.

#### Fotos: Sika Deutschland GmbH

**Sika Deutschland GmbH** · Hauptsitz Stuttgart · Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart · Telefon +49 711 8009 0 · Telefax +49 711 8009 321  
Email: [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com) · Internet: [www.sika.de](http://www.sika.de)

Sitz der Gesellschaft Stuttgart · Geschäftsführer Dipl.-Ing. Joachim Straub  
AG Stuttgart HRB 23319 · USt-Ident-Nr. DE 813561973



**Alle aktuellen Presseinformationen der Sika Deutschland GmbH finden Sie unter [www.sika.de/presse](http://www.sika.de/presse)**

---

**SIKA FIRMENPROFIL**

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und produzierende Industrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 101 Ländern und produziert in über 200 Fabriken. Ihre mehr als 18000 Mitarbeitenden haben 2017 einen Jahresumsatz von CHF 6,25 Milliarden erwirtschaftet.

In Deutschland ist Sika mit der Sika Deutschland GmbH und 1500 Mitarbeitern vertreten. Die Sika Deutschland GmbH hat es sich zudem zur Aufgabe gemacht, Wege und Lösungen aufzuzeigen, die nachhaltiges Bauen ermöglichen – im Hinblick auf Wassermanagement, Energieeinsparung und Klimaschutz. Seit 2010 ist die Sika Deutschland GmbH Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB).

**Sika Deutschland GmbH** · Hauptsitz Stuttgart · Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart · Telefon +49 711 8009 0 · Telefax +49 711 8009 321  
Email: [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com) · Internet: [www.sika.de](http://www.sika.de)

Sitz der Gesellschaft Stuttgart · Geschäftsführer Dipl.-Ing. Joachim Straub  
AG Stuttgart HRB 23319 · USt-Ident-Nr. DE 813561973